

GEMEINDE WAKENDORF II  
- Finanzausschuss -

24568 Kattendorf, den 14.11.2019  
Eingang Amt: 07.11.2019  
I 3/ sc

«Anrede»  
«Vorname» «Nachname»  
«Straße\_Hnr»  
«Postleitzahl» «Wohnort»

**Nr. 3 – FINANZAUSSCHUSS** vom 30.10.2019

«Anrede2» «Nachname»,

nachstehende Protokollabschrift erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 19.00 Uhr; Ende: 21.00 Uhr, Oersdorf, Gemeindehaus

Mitgliederzahl: 7

Anwesend stimmberechtigt:

GV Buhmann, Bernd (Vorsitzender)  
Bürgermeister Dr. Ilse, Jan Hinnerk  
GV Dürkop, Jens – zugleich Protokollführer  
GV Doose, Wolfgang  
WB Mohr, Claus  
WB Schütt, Hans-Hermann

Anwesend nicht stimmberechtigt:

GV Radinger, Tanja  
Frau Timmer, Amt Kisdorf  
Frau Neudeck, Amt Kisdorf  
Herr Hammerschmidt, KUBUS

Nicht anwesend:

GV Weber, Stefanie

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Vorstellung und Erläuterung des Jahresabschlusses 31.12.2014
05. Beschluss des Jahresabschlusses 31.12.2014
06. Einwohnerfragestunde

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

**TOP 2:** Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Amtsverwaltung

Vorsitzender:  
Keine Mitteilungen.

Bürgermeister:

- Hinweis auf Veranstaltungen zum Thema „Digitalpakt 2020 für Schulen“.
- Bericht über Personalangelegenheiten vom Amt Kisdorf.

Amtsverwaltung:  
Keine Mitteilungen.

**TOP 3:** Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Fragen.

**TOP 4:** Vorstellung und Erläuterung des Jahresabschlusses 31.12.2014

Die Gemeinde Wakendorf II hat zum 01.01.2014 ihr Rechnungswesen auf das System der doppelten Buchführung in Koten (Doppik) umstellt. Mit dieser Umstellung sind die Anforderungen bezüglich des Umfangs, des erforderlichen Fachwissens und der Komplexität an den Rechnungsprüfungsausschuss und die Gemeindevertretung enorm gestiegen.

Aufgrund dessen wurde zur Prüfung der Eröffnungsbilanz 01.01.2014, die im Jahr 2016 durch den Fachbereich Finanzen des Amtes Kisdorf fertiggestellt wurde, die Firma KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH beauftragt, als sachverständiger Dritter eine Prüfung der Eröffnungsbilanz vorzunehmen und einen Prüfbericht zu fertigen. In seiner Sitzung am 10.05.2016 hat der Finanzausschuss der Gemeinde Wakendorf II seine Empfehlung an die Gemeindevertretung abgegeben, die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2014 zu beschließen.

Nun wurde der Jahresabschluss 31.12.2014 fertiggestellt.

An der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 hat die Firma KUBUS erneut mitgearbeitet.

Der mit der Einladung versandte Jahresabschluss 31.12.2014 mit allen dazugehörigen Anlagen wird durch Herrn Detlev Hammerschmidt, Mitarbeiter der Firma KUBUS, und die Mitarbeiterinnen des Amtes Kisdorf vorgestellt.

Es werden entsprechende Erläuterungen abgegeben.

Frau Neudeck gibt zunächst einen Überblick über die vorliegenden Abschlussunterlagen, erläutert die vorgenommenen Korrekturen zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2014 und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder zu wesentlichen Posten der Bilanz und Ergebnisrechnung.

Seite 3

Sodann nimmt der Finanzausschuss einzelne Abstimmprüfungen zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Jahresabschlussunterlagen vor. Frau Neudeck fragt, ob weitergehende Einzelfallprüfungen gewünscht werden. Im Hinblick auf die von den Ausschussmitgliedern Buhmann, Mohr und Dürkop am 24.10.2019 vorgenommene Belegprüfung, die zu keinen wesentlichen Beanstandungen geführt hat, wird dies verneint.

### **TOP 5:** Beschluss des Jahresabschlusses 31.12.2014

Seit dem Haushaltsjahr 2014 werden sowohl die Haushaltsplanung als auch die laufenden Geschäfte des Rechnungswesens nach den Vorschriften des NKR-SH (Neues kommunales Rechnungswesen Schleswig-Holstein) geführt. Gemäß § 44 Abs. 1 GemHVO-Doppik SH hat die Gemeinde zum Schluss eines Haushaltsjahres unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung einen Jahresabschluss zu erstellen.

Die Gegenüberstellung des Vermögens und dessen Finanzierung (Eigenkapital / Fremdkapital) ermöglicht einen Überblick über die gesamtwirtschaftliche Situation der Gemeinde.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2014 beträgt	9.057.529,95 €.
Die Höhe des Eigenkapitals zum 31.12.2014 beträgt	5.996.758,37 €.
Der Bestand an eigenen liquiden Mittel beträgt zum 31.12.2014	940.554,93 €.
Das Jahresergebnis beträgt zum 31.12.2014	224.910,36 €.

Die örtliche Prüfung obliegt dem Finanzausschuss der Gemeinde. Demzufolge ist auch der Jahresabschluss 31.12.14 durch den Finanzausschuss zu prüfen.

Dem Finanzausschuss liegen die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung, die Teilrechnungen, der Anhang, der Anlagenspiegel, der Forderungsspiegel, der Verbindlichkeitspiegel, eine Übersicht über Sondervermögen sowie der Lagebericht vor.

In der heutigen Sitzung erörterte die Leiterin des Fachbereiches Finanzen, Frau Timmer, sowie eine weitere Kollegin aus dem Fachbereich Finanzen, Frau Neudeck, sowie Herr Hammerschmidt der Firma KUBUS dem Finanzausschuss den Jahresabschluss 31.12.14 inkl. der oben genannten Anlagen. Sie standen für Erläuterungen der Unterlagen und für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Zusätzlich wurde der Jahresabschluss 31.12.2014 mit den erforderlichen Anlagen stichprobenweise von den Mitgliedern des Ausschusses geprüft.

Änderungen ergaben sich dabei keine.

Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss zum 31.12.2014, die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung, die Teilrechnungen, der Anhang sowie der Lagebericht den diesbezüglichen Rechtsvorschriften des Landes Schleswig-Holstein sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Wakendorf II vermittelt.

Der Finanzausschuss fertigt anschließend einen abschließenden Beschlussvorschlag, der der Gemeindevertretung vorzulegen ist.

### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss hat den Jahresabschluss 31.12.2014 geprüft und schlägt der Gemeindevertretung entsprechend § 95 m Gemeindeordnung vor, den Jahresabschluss zum 31.12.2014 mit den erforderlichen Anlagen in der vorgelegten Form zu beschließen.

**(6:0:0)**

### **TOP 6:** Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Gez.: Jens Dürkop  
Protokollführer